

Die Autor*innen:



Dana Zelck,
*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Journalistin, Projektbereiche Justiz/
Polizei/Jugendämter*



Rainer Becker,
*Polizeidirektor und Hochschuldozent a.D.,
Ehrenvorsitzender der Deutschen Kinder-
hilfe – Die ständige Kindervertretung e.V.*

Die Deutsche Kinderhilfe – Die ständige Kindervertretung e.V. ist eine von staatlicher Förderung unabhängige Kinderschutzorganisation. Wir verzichten auf jegliche Zuschüsse vom Staat. Nur so können wir uns aktiv, meinungsstark und überparteilich für den Schutz und die Rechte aller Kinder in Deutschland einsetzen. Unter dem Dachthema „Kinderschutz und Kinderrechte“ informieren wir die Öffentlichkeit und Entscheidungsträger über Missstände, fordern kontinuierlich Veränderungen im Sinne eines besseren Kinderschutzes auf faktischer, gesetzlicher und politischer Ebene in Deutschland und leisten aktive und bundesweite Projektarbeit.

Schwerpunkte unserer Arbeit liegen in unserem Engagement für Kindeswohl und Familie, Vorsorge und Entwicklung und die „Aktion Rum-pis Kinderlachen“.

Herausgeber

Die Deutsche Kinderhilfe –
Die ständige Kindervertretung e.V.
Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
Telefon 030 2434294-0
Fax 030 2434294-9
E-Mail info@kinderververtretung.de
Web: www.kinderververtretung.de



www.kinderververtretung.de



Damit du jeden Tag sicher zur Schule kommst, gibt es ein paar wichtige Dinge, die du wissen und beachten solltest. Lies dir diese Tipps gut durch – vielleicht auch gemeinsam mit deinen Eltern!

1. Es ist gesund und macht dich selbstständig, wenn du zu Fuß zur Schule gehst oder mit dem Bus, der Bahn oder mit dem Fahrrad fährst.
2. Übe deinen Schulweg mehrfach vorher mit deinen Eltern, damit du dich gut auskennst.
3. Wenn du morgens im Dunkeln losgehst, nimm einen beleuchteten Weg und bleibe auf der Seite des Gehwegs, die weiter weg von der Straße entfernt ist.
4. Wenn du eine Straße überqueren musst, nutze am besten eine Ampel. Denk an die Regeln: bei Grün gehen, bei Rot stehen!
5. Gibt es keine Ampel, überquere die Straße nur an einer sicheren Stelle, wenn möglich an einem Zebrastreifen – schaue aber immer! nach links und rechts, ob die Straße frei ist.
6. Reflektoren an deiner Jacke, deinem Ranzen oder deinen Schuhen helfen, dass dich andere besser sehen können. Du kannst auch eine Warnweste tragen!
7. Achte auf gefährliche Stellen wie Ausfahrten, Radwege oder geparkte Autos. Sprich mit deinen Eltern darüber, wo du besonders vorsichtig sein musst.
8. Geh am besten mit anderen Kindern zur Schule – mit älteren Kindern, die den Weg schon gut kennen, ist es noch sicherer und gemeinsam macht es mehr Spaß!
9. Mit dem Auto zur Schule gefahren werden solltest du nur, wenn es gar nicht anders geht.
10. Deine Eltern sind ein Vorbild im Straßenverkehr. Schau genau hin, wie sie fahren – und sprich mit ihnen, wenn dir etwas auffällt.
11. Alle im Auto sollten sich immer anschnallen – auch du!
12. Wenn du mit dem Fahrrad zur Schule fährst, trage unbedingt einen Helm – und deine Eltern natürlich auch!
13. Steig nur aus dem Auto aus, wenn du sicher bist, dass niemand durch die Tür verletzt werden kann.

14. Dein Handy ist für Notfälle da. Während du unterwegs bist, solltest du es nicht benutzen – das kann gefährlich werden!
16. Wenn dich ein fremder Mensch anspricht, geh auf keinen Fall mit und steig niemals in ein fremdes Auto – auch nicht, wenn dir etwas versprochen wird!
17. Wenn dich jemand gegen deinen Willen anfassen oder mitnehmen will, ruf laut: „**NEIN, DAS WILL ICH NICHT!**“ Eine Trillerpfeife kann Dir helfen, dass andere dich hören und dir helfen.
18. Wurdest du angesprochen, oder sogar von einem Fremden angefasst, dann erzähle das auf jeden Fall deinen Eltern und einem Lehrer
19. Hilfe suchen! Wenn Du Angst vor einem Fremden hast, laufe zu einem sicheren Ort, zum Beispiel zu anderen Menschen

